

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen. sowie Anzeigen.

### Zeitschrift für die Ausgleichskassen

Herausgegeben vom Bundesamt für Sozialversicherung

Behandelt die Probleme der Alters- und Hinterlassenenversicherung, der Erwerbsersatzordnung, der Familienzulagenordnung für landwirtschaftliche Arbeitnehmer und Bergbauern und der Invalidenversicherung, orientiert über die Tendenzen zur Weiterentwicklung dieser Zweige der Sozialversicherung und publiziert wichtige Gerichtsentscheide.

Die ZAK ist nicht nur für die Funktionäre der Ausgleichskassen und die Mitglieder der Invalidenversicherungs-Kommissionen, sondern auch für ein weiteres Publikum von Interesse.

Erscheint monatlich. Jahresabonnement: Fr. 13.—.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3.

5478

Das Bundesamt für Sozialversicherung veröffentlicht ein

### Urteilsregister AHV/IV/EO

in Karteiform. Dieses Register dient als Fundstellennachweis für alle seit 1948 in der «Zeitschrift für die Ausgleichskassen» und in der «Amtlichen Sammlung der Entscheidungen des Eidgenössischen Versicherungsgerichtes» publizierten Urteile aus den Gebieten der Alters- und Hinterlassenenversicherung, der Invalidenversicherung und der Erwerbsersatzordnung für Wehrpflichtige. Es umfasst zur Zeit 1217 Karten sowie eine Anzahl Leitkarten mit Aufsteckreitern.

Gesamtpreis für die Hauptlieferung 1948/57 und sämtliche Nachträge bis Ende 1960 Fr. 165.—. Mit der Bestellung ist ein Abonnement auf die halbjährlich erscheinenden Nachträge verbunden. Bestellungen oder Anfragen sind an das Bundesamt für Sozialversicherung zu richten.

5478

Beim Eidgenössischen Luftamt in Bern ist in deutscher und französischer Sprache (Umfang 20 Seiten) erschienen:

### Schweizerische Luftverkehrsstatistik 1960

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, zum Preise von Fr. 1.50, bezogen werden.

**Bericht**  
**über die Konzessionierungspraxis bei Luftseilbahnen**  
**sowie über deren technische und wirtschaftliche Lage**  
**(Stand Ende Dezember 1957)**

*Aus dem Inhalt:* Die rechtlichen Aspekte der Konzessionierung von Luftseilbahnen mit Vorschlägen für eine Neuregelung ihrer Konzessionierungen bzw. für eine Verschärfung der Konzessionierungspraxis. – Der technische Zustand der Luftseilbahnen mit und ohne Bundeskonzession. – Die wirtschaftliche Lage der Luftseilbahnen mit Schlussfolgerungen aus der Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse. – Richtlinien.

**Preis: 1,70 Franken**

Der Bericht kann beim Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement, Bern 3, bezogen werden.

---

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

**Schweizerisches Zivilgesetzbuch**

mit den bis 1. Januar 1959 erfolgten Änderungen

Preis plus Zustellgebühr

Fr. 3.— (broschiert)

1126

**Drucksachenbureau der Bundeskanzlei**

---

Vom Bundesamt für Sozialversicherung herausgegeben:

**Geburtsgebrechen**

**Inhalt:** Gesetzliche Grundlagen. Liste der Geburtsgebrechen mit deutscher Übersetzung. Die Problematik des Begriffes Geburtsgebrechen. Die Behandlung von Geburtsgebrechen bei Erwachsenen. Die Anmeldung der einzelnen Geburtsgebrechen.

Separatdruck aus der «Zeitschrift für die Ausgleichskassen» 1961, Nrn. 5 und 6. 15 Seiten. Preis Fr. -.75.

Zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3.

5477

---

## Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr. 7. — im Jahr, Fr. 4. — im Halbjahr. Ausland Fr. 9. — im Jahr, Fr. 5. 50 im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei erhältlich.

### Zur Beachtung

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies ein Leumundszeugnis beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 4,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. - Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

#### Ingenieur II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Sinn für wissenschaftlich-technische Probleme. Mitarbeiter auf dem Lenkwaffenektor. Sprachen: Deutsch, gute Englisch- und Französischkenntnisse.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldetermin: 1. September 1961. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

796

#### 2 Ingenieure II, evtl. I

Abgeschlossene Hochschulbildung (ETH oder EPUL) als Maschinen- oder Flugingenieur für Arbeiten in der Versuchs- und Forschungsanlage auf einem oder mehreren der nachfolgend aufgeführten Gebieten: allgemeine Aerodynamik (Rechnung und Windkanalbetrieb); allgemeine Strömungsfragen (Gitter); Turbo-Triebwerke: Prüfstände; Verbrennungsprobleme; dynamische Stabilität und Flatterrechnung (Rechnung und Versuche).

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldetermin: 31. August 1961. (2.).

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Flugzeugwerkes, Emmen.

797

#### Technischer Assistent II

Abgeschlossene Berufslehre als Automechaniker oder -techniker. Gründliche Kenntnisse sämtlicher Motoren und Aggregate der Armee sowie Eignung für Identifikation und

Katalogisierung derselben. Mehrjährige Zeughauspraxis erwünscht. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 9080 bis 13 630 Franken.

Anmeldungstermin: 26. August 1961. (1.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

798

---

### **Adjunkt Ia (Chef des Rechtsdienstes der Unterabteilung Stempelabgaben und Verrechnungssteuer der Eidgenössischen Steuerverwaltung)**

Abgeschlossene juristische Hochschulbildung, wenn möglich Anwaltspatent. Gründliche Kenntnisse und längere Erfahrung im Steuerwesen. Befähigung zur Leitung des Rechtsdienstes und als Stellvertreter des Chefs der Unterabteilung Stempelabgaben und Verrechnungssteuer. Verhandlungstalent. Eignung zu gesetzgeberischen Vorarbeiten. Sprachen: Deutsch, Französisch und wenn möglich auch Italienisch.

Amtsantritt: 1. Januar 1962.

Besoldung: 21 680 bis 26 480 Franken.

Anmeldungstermin: 15. September 1961. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern 3.

795

---

### **Adjunkt II**

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, möglichst mit praktischer Erfahrung im Verwaltungsrecht. Befähigung zur Leitung des Rechtsdienstes einer Sektion sowie zur selbständigen Behandlung von Rechtsgeschäften und Mitarbeit bei der Abfassung von Gesetzestexten auf dem Gebiete der Milchwirtschaft. Verhandlungstalent. Muttersprache Deutsch; Beherrschung der französischen Sprache; Kenntnisse im Italienischen erwünscht.

Dienstantritt: 1. November 1961, evtl. nach Vereinbarung.

Besoldung: 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (2..)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstrasse 25, Bern.

787

---

### **Wissenschaftlicher Beamter I**

Abgeschlossenes Hochschulstudium, wenn möglich juristischer oder volkswirtschaftlicher Richtung. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit gründlichen Kenntnissen in der zweiten Sprache. Es wird grosser Wert gelegt auf stilsicheres und flüssiges Redigieren in einer dieser beiden Sprachen sowie auf einwandfreies Übersetzen in die Muttersprache. Gute Kenntnisse im Englischen erwünscht.

Eintritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

786

---

### **Administrativer Adjunkt oder Adjunkt II**

Eingehende Kenntnis des Rechnungs- und des Personalwesens, Erfahrung in der Industrie oder im Verwaltungsdienst. Organisatorische Begabung. Befähigung zur Leitung der administrativen Dienste einer grossen Verwaltungsabteilung. Gewandtheit im Redigieren von Schriftstücken (Berichte, Anträge, Korrespondenz). Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse des Französischen.

Dienstantritt so bald als möglich.

Besoldung: 15 170 bis 19 970, evtl. 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (2.)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

800

### **Initiativer Mitarbeiter für den Dokumentationsdienst bei der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern**

Aufgabenkreis: Auswertung des in- und ausländischen volks- und betriebswirtschaftlichen Schrifttums (Erstellen von Referaten, periodischen Berichten); Kontaktnahme mit den Sachbearbeitern; Ausbau des Dokumentationsdienstes. Erwünscht sind praktische Kenntnisse der volks- und betriebswirtschaftlichen Probleme eines Verkehrsunternehmens, der drei Amtssprachen und des Englischen.

Besoldung: Nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (1.)

Offerten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

799

### **Tierarzt II, evtl. I**

Eidgenössisches Tierarzt diplom. Eignung für den grenztierärztlichen Dienst.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (1.)

Offerten an: Eidgenössisches Veterinäramt, Birkenweg 61, Bern 11.

801

### **Untersektorchef I des Festungswachtkorps**

Subaltern-Offizier, wenn möglich mit Technikumbildung oder ähnlicher für den Dienst im Festungswachtkorps geeigneter Berufsbildung technischer Richtung. Alter nicht über 32 Jahre. Muttersprache Französisch.

Besoldung: 9950 bis 14 690 Franken.

Anmeldungstermin: 30. August 1961. (2.)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, Bern.

802

### **Kanzleisekretär II, evtl. I**

Gute kaufmännische Ausbildung mit einigen Jahren Praxis. Befähigt zur Behandlung von Personal- und Verwaltungsangelegenheiten sowie des personellen Rechnungswesens. Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Verkehr. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit guten Kenntnissen der andern Sprache.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (2.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

789

### **Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II oder I (Eidgenössisches Zeughaus Thun)**

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Wenn möglich Offizier. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 25. August 1961 (1.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

803

**Buchhalter-Kassier II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Chur)**

Gute allgemeine sowie kaufmännische Ausbildung. Erfahrung im Kassa-, Zahlungs- und Buchhaltungsdienst. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 9950 bis 14 690 Franken.

Anmeldungstermin: 25. August 1961. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

777

**Kanzlist II, evtl. I**

Für Kontrollarbeiten im Verrechnungssteuerrückerstattungsdienst. Lehre im Bankfach oder Notariatsbüro erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Für exakt und zuverlässig arbeitende Kandidaten bietet sich eine interessante Tätigkeit mit guten Aufstiegsmöglichkeiten. Der Offerte ist ein Photo beizulegen.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 15. September 1961. (3...)

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung; Personaldienst, Bern 3.

775

**Kanzlist I**

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache. Eintritt so bald als möglich.

Besoldung: 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 26. August 1961. (1.)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Bern 3.

804

**Zeichner II, evtl. I, bei der Bauabteilung (Sektion Hochbau) Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen in Luzern**

Abgeschlossene Lehre als Hochbauzeichner.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (1.)

Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen in Luzern.

805

**Zeichner II, evtl. I**

Abgeschlossene Lehre als Maschinenzeichner. Befähigt zur Ausführung von zeichnerischen Arbeiten auf dem Gebiet des Leichtmaterials.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 9. September 1961. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

806

**Verwaltungsgehilfe II, evtl. I, allenfalls Verwaltungsbeamter II, evtl. Ib bei der Personalabteilung der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern**

Kaufmännische Lehre, wenn möglich Erfahrung im Verwaltungsdienst. Sehr gute Kenntnisse in der deutschen und italienischen Sprache. Aufgabe: Mitarbeit bei Eignungsuntersuchungen, statistische Arbeiten.

Dienstantritt so bald als möglich.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510, evtl. 8370 bis 12 040, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (1.)

Offerten an: Personalabteilung der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern.

807

**Verwaltungsbeamter Ib, evtl. II, evtl. I; Verwaltungsgehilfe I, evtl. II bei der Oberbauwerkstätte der Schweizerischen Bundesbahnen in Hägendorf**

Gute Allgemeinbildung. Kaufmännische Lehre oder Handelsschule, Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 8370 bis 12 040, evtl. 8180 bis 11 510, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Dienstantritt so bald als möglich.

Anmeldungstermin: 25. August 1961. (1.)

Offerten an: Bauabteilung der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Mittelstrasse 43, Bern.

808

**Bürodiener II**

Eignung für die Ausführung einfacher Büroarbeiten.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 21. August 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Wasserwirtschaft, Bollwerk 27, Bern.

785

**Zeiger II, evtl. I**

Handwerkliches Geschick für einfache Holzarbeiten.

Besoldung: 7080 bis 8490, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (2..)

Offerten an: Kommandant der Infanterieschulen, Colombier, Kaserne.

780

**Technische Gehilfin II, evtl. I**

Abgeschlossene Berufslehre als Laborantin chemisch-analytischer Richtung. Möglichst Erfahrung in Lebensmittelanalyse, Chromatographie und photometrischen Arbeiten. Leichtere Büroarbeiten.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 11. September 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Veterinäramt, Birkenweg 61, Bern 11.

778

**Kanzleigehilfin II, evtl. I**

Jüngere zuverlässige Sekretärin. Gewandtheit in Stenographie und Maschinenschreiben. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 25. August 1961. (2..)

Offerten an: Delegierter für wirtschaftliche Kriegsvorsorge, Bern 3.

792

**Kanzleihilfin II, evtl. I**

Abgeschlossene Lehre in Handel oder gleichwertige Ausbildung. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in der Stenographie. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen des Französischen. Der Anmeldung ist ein Photo beizulegen.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Finanzverwaltung, Bern 3.

809

**Kanzleihilfinnen II**

Zulassungsbedingungen: Schweizerbürgerin; Alter 20 bis 30 Jahre; kaufmännisches Fähigkeitszeugnis oder Diplom einer Mittelschule oder Handelsschule oder gleichwertige Schulbildung; 2 Jahre praktische Tätigkeit; Stenographie und Maschinenschreiben in mindestens zwei Sprachen. Nach Einführung in der Schweiz Versetzung an schweizerische diplomatische oder konsularische Vertretung im Ausland.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Offerten an: Eidgenössisches Politisches Departement.

810

**Kanzleihilfin II**

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Eintritt baldmöglichst. Der Offerte ist ein Photo beizulegen.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 5. September 1961. (3.).

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

811

**Kanzleihilfin II**

Daktylographin, die auch Kontroll- und allgemeine Büroarbeiten zu erledigen hat.

Die Stelle ist provisorisch besetzt.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 27. August 1961. (1.)

Offerten an: Sektion für Ein- und Ausfuhr, Bern 3.

812

**Kanzleihilfin II**

Gewandte Stenodaktylographin. Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch. Gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (2.).

Offerten an: Abteilung für Leichte Truppen, Bern 25.

813

**Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II**

Eignung für allgemeine Büroarbeiten; Gewandtheit in Maschinenschreiben und Stenographie; kaufmännischer Lehraabschluss erwünscht, aber nicht Bedingung; Muttersprache Französisch, Kenntnis einer weiteren Amtssprache.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.  
 Anmeldungstermin: 25. August 1961. (2..)  
 Offerten an: Abteilung für Militärversicherung, Filiale Genf, 52, rue des Pâquis, Genf.  
 798

#### **Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II**

Jüngere flinke Maschinenschreiberin mit kaufmännischer Bildung. Muttersprache Deutsch, gute Französischkenntnisse.  
 Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.  
 Anmeldungstermin: 31. August 1961. (2..)  
 Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.  
 781

#### **Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II**

Gute Allgemeinbildung, wenn möglich abgeschlossene Ausbildung in Handel oder Verwaltung. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Eignung für Korrespondenz und allgemeine Büroarbeiten.  
 Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.  
 Anmeldungstermin: 31. August 1961. (1.)  
 Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.  
 814

#### **Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Eidgenössisches Zeughaus Sarnen)**

Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.  
 Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.  
 Anmeldungstermin: 1. September 1961. (2..)  
 Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.  
 815

#### **Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Hauptzollamt Riehen)**

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.  
 Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.  
 Anmeldungstermin: 27. August 1961. (1.)  
 Offerten an: Zollkreisdirektion in Basel.  
 816

#### **2 Gehilfinnen**

Gewandtheit im Maschinenschreiben, Eignung für allgemeine Büroarbeiten, Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache erwünscht.  
 Besoldung: 6400 bis 7300, evtl. 6900 bis 8100 Franken.  
 Anmeldungstermin: 26. August 1961. (1.)  
 Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Flugzeugwerkes in Emmen.  
 817

### Handwerker an der Eidgenössischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalt Zürich-Oerlikon

Absolvent einer landwirtschaftlichen Schule.

Stellenantritt: 1. November 1961.

Besoldung: 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldetermin: 26. August 1961. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Laupenstrasse 25, Bern.

818

### Rekrutierung für das eidgenössische Grenzwachtkorps

Die Eidgenössische Oberzolldirektion wird im April 1962 eine grössere Anzahl Grenzwachtrekruten deutscher oder französischer Sprache einstellen.

Bedingungen: Schweizerbürger, am 1. April 1962 wenigstens 20, aber höchstens 28 Jahre alt, im Auszug der Armee eingeteilt, gründliche Elementarschulbildung, kräftige Konstitution, Körperlänge barfuss gemessen mindestens 166 cm, keine Plattfüsse, Sehschärfe beidseits 1 ohne Korrektur, normaler Farbensinn, normale Hörschärfe.

Stellung und Besoldung: Wir bieten Dauerstelle mit Pensionsberechtigung. Der ledige Grenzwachtrekruit erhält ein Jahresgehalt von 7800 Franken, der Grenzwächter am Anfang je nach Eintrittsalter 8190 bis 9687 Franken. Maximalbesoldung als Grenzwachtgefreiter 10 920 Franken. Teuerungszulage inbegriffen; zuzüglich allfällige Orts- und Kinderzulagen (pro Kind 376 Franken).

Aufstiegsmöglichkeiten zum Unteroffizier und in Ämter des Zivildienstes.

Anfragen: Bei den nachstehenden Zollkreisdirektionen oder bei der Oberzolldirektion in Bern können die vollständigen Anstellungsbedingungen bezogen werden.

Anmeldungen sind zu richten an die:

Zollkreisdirektion in

Für die Bewerber in den Kantonen

- |               |  |
|---------------|--|
| Basel:        | Bern, Luzern, Unterwalden, Solothurn, Basel, Aargau (mit Ausnahme der Bezirke Zurzach und Baden);    |
| Schaffhausen: | Zürich, Uri, Schwyz, Glarus, Zug, Schaffhausen, Thurgau, Aargau (nur die Bezirke Zurzach und Baden); |
| Chur:         | Appenzell, St. Gallen, Graubünden (ausgenommen Bezirk Moësa);  |
| Lugano:       | Tessin, Graubünden (nur Bezirk Moësa);   |
| Lausanne:     | Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg;  |
| Genf:         | Genf.  |

Schlussstermin für die Anmeldungen: 2. Oktober 1961. (2.).

819

## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1961
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	33
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.08.1961
Date	
Data	
Seite	287-296
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 425

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.